

BGer 4A 198/2015 vom 19. Oktober 2015

Bundesgericht, 2015-10-19, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_4A_198_2015

FR: TF 4A 198/2015 du 19 octobre 2015

IT: TF 4A 198/2015 del 19 ottobre 2015

Regeste

Auftrag | Vertragsrecht

Volltext

Bundesgericht I. zivilrechtliche Abteilung 19.10.2015 4A 198/2015 (4A_198/2015)
Tribunal fédéral Ire Cour de droit civil 19.10.2015 4A 198/2015 (4A_198/2015) Tribunale federale I Corte di diritto civile 19.10.2015 4A 198/2015 (4A_198/2015)

Auftrag | Vertragsrecht

Bundesgericht Tribunal fédéral Tribunale federale Tribunal federal {T 0/2} 4A_198/2015
Verfügung vom 19. Oktober 2015 I. zivilrechtliche Abteilung Besetzung Bundesrichterin Kiss, Präsidentin, Gerichtsschreiber Huguenin. Verfahrensbeteiligte A._____ AG, vertreten durch Rechtsanwälte Dr. Peter Reichart und/oder Dr. Peter Hafner, Beschwerdeführerin, gegen 1. B._____ Limited, 2. C._____ Limited, 3. D._____ Limited, 4. E._____ Limited, vertreten durch Rechtsanwälte Dr. Andreas Rüd und Dr. Dimitri Santoro, Beschwerdegegnerinnen. Gegenstand Auftrag, Beschwerde gegen das Urteil des Handelsgerichts des Kantons Zürich vom 23. Februar 2015. In Erwägung, dass die Beschwerdeführerin das Urteil des Handelsgerichts des Kantons Zürich vom 23. Februar 2015 mit Rechtsschrift vom 9. April 2015 beim Bundesgericht mit Beschwerde anfocht; dass die Beschwerdeführerin mit Schreiben vom 13. Oktober 2015 mitteilte, dass die Parteien eine aussergerichtliche Einigung getroffen haben, nach welcher die Beschwerdegegnerinnen die Klage gegen die Beschwerdeführerin zurückziehen; dass gemäss dieser Einigung die Gerichtskosten des bundesgerichtlichen Verfahrens von der Beschwerdeführerin übernommen werden und die Parteien gegenseitig auf Parteientschädigungen verzichten; dass die Parteien sodann das Bundesgericht mit diesem Schreiben gemeinsam ersuchen, die Beschwerde zufolge Klagerückzugs als erledigt abzuschreiben und die Sache zur Vornahme einer neuen Kostenregelung an die Vorinstanz zurückzuweisen; dass diesem Ersuchen unter den gegebenen Umständen stattgegeben werden kann (vgl. zur Rückweisung BGE 91 II 146 E. 3); verfügt die Präsidentin: 1. Das bundesgerichtliche Verfahren wird infolge Klagerückzugs abgeschrieben. 2. Die Gerichtskosten von Fr. 500.-- werden der Beschwerdeführerin auferlegt. 3. Es werden keine Parteientschädigungen zugesprochen. 4. Die Sache wird zu neuem Entscheid über die Kosten- und Entschädigungsfolgen des handelsgerichtlichen Verfahrens an das Handelsgericht zurückgewiesen. 5. Diese Verfügung wird den Parteien und dem Handelsgericht des Kantons Zürich schriftlich mitgeteilt. Lausanne, 19. Oktober 2015 Im Namen der I. zivilrechtlichen Abteilung des Schweizerischen Bundesgerichts Die Präsidentin: Kiss Der Gerichtsschreiber: Huguenin

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.